



(11)

EP 3 981 908 A1

(12)

EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

(43) Veröffentlichungstag:
13.04.2022 Patentblatt 2022/15

(51) Internationale Patentklassifikation (IPC):
D06F 81/02 ^(2006.01) **D06F 81/04** ^(2006.01)

(21) Anmeldenummer: **21199480.1**

(52) Gemeinsame Patentklassifikation (CPC):
D06F 81/02; D06F 81/04

(22) Anmeldetag: **28.09.2021**

(84) Benannte Vertragsstaaten:
AL AT BE BG CH CY CZ DE DK EE ES FI FR GB GR HR HU IE IS IT LI LT LU LV MC MK MT NL NO PL PT RO RS SE SI SK SM TR
Benannte Erstreckungsstaaten:
BA ME
Benannte Validierungsstaaten:
KH MA MD TN

(71) Anmelder: **Miele & Cie. KG**
33332 Gütersloh (DE)

(72) Erfinder: **Ehrlich, Bea**
33604 Bielefeld (DE)

(30) Priorität: **09.10.2020 DE 102020126485**

(54) **KLAPPBARES BÜGELBRETT**

(57) Die Erfindung betrifft ein klappbares Bügelbrett mit einer Lagerposition, in der es lagerbar ist, und einer Arbeitsposition, in der es eine Auflage zum Bügeln von Wäsche bildet, aufweisend

- einen Bügeltisch (5), der aus der Lagerposition in die Arbeitsposition beweglich ist; und
- ein Gestell, das mindestens ein Standelement (1), eine Stütze (3) und eine weitere Stütze (4) aufweist, wobei die Stütze (3) aus der Lagerposition in die Arbeitsposition beweglich ist, in der sie als weiteres Standelement fungiert und das Standelement (1) stützt, und wobei die weitere Stütze (4) aus der Lagerposition in die Arbeitsposition beweglich ist, in der sie eine Bügeltisch-Auflage bildet, auf der der Bügeltisch (5) in der Arbeitsposition aufliegt, und in der sie den Bügeltisch (5) stützt, wobei die Stütze und die weitere Stütze voneinander unabhängig von der Lagerposition in die Arbeitsposition überführbar sind.

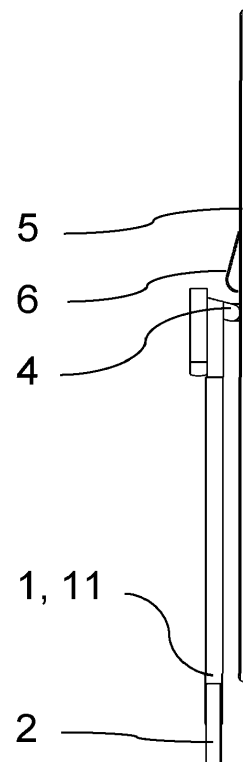


Fig. 1

EP 3 981 908 A1

Beschreibung

[0001] Die Erfindung betrifft ein klappbares Bügelbrett. Insbesondere betrifft die Erfindung ein klappbares Bügelbrett mit einer Lagerposition, in der es lagerbar ist, und einer Arbeitsposition, in der es eine Auflage zum Bügeln von Wäsche bildet.

[0002] Ein derartiges Bügelbrett weist üblicherweise einen Bügeltisch und ein Gestell auf, das aus der Lagerposition in die Arbeitsposition und umgekehrt beweglich ist. Um dieses Bügelbrett aus der Lagerposition in die Arbeitsposition zu bewegen, wird das Gestell wie eine Schere aufgezogen bzw. aufgeklappt, in dem der Bügeltisch auf dem Boden liegt, von einem Nutzer gegriffen und nach oben gezogen wird. Das Bewegen aus der Arbeitsposition in die Lagerposition d.h. das Zusammenklappen erfolgt in umgekehrter Reihenfolge. Dieses Auf- und Zuklappen des Bügelbretts, um es aus der Lagerposition in die Arbeitsposition und umgekehrt zu bewegen, verlangen ein Bücken des Nutzers. Das ist oft hinderlich insbesondere für Personen mit eingeschränkter Beweglichkeit und häufig ein Hinderungsgrund, das Bügelbrett platzsparend wegzuräumen.

[0003] Der Erfindung stellt sich somit das Problem, ein Bügelbrett bereitzustellen, das ein Auf- und Abbauen ohne Bücken des Nutzers ermöglicht.

[0004] Erfindungsgemäß wird dieses Problem durch ein Bügelbrett mit den Merkmalen des Patentanspruchs 1 gelöst. Vorteilhafte Ausgestaltungen und Weiterbildungen der Erfindung ergeben sich aus den nachfolgenden Unteransprüchen.

[0005] Die mit der Erfindung erreichbaren Vorteile bestehen neben des Vermeidens, dass der Nutzer sich beim Bewegen des Bügelbretts aus der Lager- in die Arbeitsposition und umgekehrt bücken muss, darin, dass es während seiner Benutzung stabil ist. Zudem bleibt eine Höhe des Bügeltischs in der Arbeitsposition nach Lagerung erhalten, da sie nicht über das Gestell eingestellt wird. Darüber hinaus wird im Vergleich zu den bekannten Bügelbrettern mit dem Scherenprinzip weniger Material für das Gestell benötigt. Somit ist das Bügelbrett kostengünstig.

[0006] Die Erfindung betrifft ein klappbares Bügelbrett mit einer Lagerposition, in der es lagerbar ist, und einer Arbeitsposition, in der es eine Auflage zum Bügeln von Wäsche bildet, aufweisend

- einen Bügeltisch, der aus der Lagerposition in die Arbeitsposition beweglich ist; und
- ein Gestell, das mindestens ein Standelement, eine Stütze und eine weitere Stütze aufweist, wobei die Stütze aus der Lagerposition in die Arbeitsposition beweglich ist, in der sie als weiteres Standelement fungiert und das Standelement stützt, und wobei die weitere Stütze aus der Lagerposition in die Arbeitsposition beweglich ist, in der sie eine Bügeltisch-Auflage bildet, auf der der Bügeltisch in der Arbeitspo-

sition aufliegt, und in der sie den Bügeltisch stützt, wobei die Stütze und die weitere Stütze voneinander unabhängig von der Lagerposition in die Arbeitsposition überführbar sind.

[0007] Bei dem Bügelbrett wird auf das klassische Scherenprinzip verzichtet. Vielmehr weist das Gestell ein Standelement, das in der Arbeitsposition mittels einer Stütze gestützt wird, und eine weitere Stütze auf, die in der Arbeitsposition den Bügeltisch stützt.

[0008] Um das Bügelbrett aus der Lagerposition in die Arbeitsposition zu bewegen, führt der Nutzer folgende Bewegungen aus: Das Bügelbrett befindet sich in der Lagerposition, in der der Bügeltisch, das Standelement und die Stütze bevorzugt im Wesentlichen parallel zueinander angeordnet sind. Zuerst klappt der Nutzer beispielsweise unter Verwendung seines Fußes die Stütze aus, so dass das Standelement von der Stütze gestützt wird und das Bügelbrett auf dem Standelement und der Stütze von selbst stehen kann. Dadurch befindet sich das Bügelbrett in einer Zwischenposition zwischen der Lagerposition und der Arbeitsposition. Anschließend klappt der Nutzer die weitere Stütze des Bügelbretts aus, so dass sich das Bügelbrett in einer weiteren Zwischenposition befindet. Dann wird der Bügeltisch ausgeklappt, indem der Nutzer eine obere Hälfte des Bügeltischs und einen oberen unteren Teil des Bügeltischs greift und ihn schwenkt, so dass der Bügeltisch auf der weiteren Stütze aufliegt. Dadurch ist das Bügelbrett in der Arbeitsposition. In umgekehrter Reihenfolge kann das Bügelbrett aus der Arbeitsposition in die Lagerposition überführt werden.

[0009] In einer bevorzugten Ausführungsform weist das Standelement mindestens ein Standbein und mindestens ein Rad auf, das an dem Standbein als Standfuß angeordnet ist. Dadurch muss das Bügelbrett nicht getragen werden, um vom Nutzer an einen anderen Platz zu befördern. Vielmehr kann es bequem von einem Platz zu einem anderen geschoben werden.

[0010] Bevorzugt weist der Bügeltisch weiterhin einen Bügel auf, der an der weiteren Stütze lösbar befestigbar ist, um den Bügeltisch an der weiteren Stütze zu arretieren. Bevorzugt ist der Bügel, ausgebildet, die weitere Stütze an dem Bügeltisch in der Arbeitsposition zu arretieren. Dadurch wird weiterhin die Stabilität des Bügelbretts in der Arbeitsposition verbessert. Liegt der Bügeltisch auf der weiteren Stütze, wird der Bügel zur Arretierung durch den Nutzer in die weitere Stütze eingerastet.

[0011] Die Stütze ist eine untere Stütze des Bügelbretts, während die weitere Stütze bevorzugt eine obere Stütze des Bügelbretts ist. Positions- und Richtungsangaben beziehen sich auf die Arbeitsposition des Bügelbretts.

[0012] In einer bevorzugten Ausführungsform weist das Standelement parallel zueinander angeordnete Standbeine und eine die Standbeine verbindende Querstange auf. Dadurch ist das Bügelbrett weiterhin stabil ausgelegt.

[0013] Bevorzugt ist die Stütze in der Lagerposition zwischen den Standbeinen angeordnet und in die Arbeitsposition ausklappbar. Dadurch ist das Bügelbrett in der Lagerposition platzsparend ausgelegt.

[0014] Bevorzugt ist die weitere Stütze als Platte ausgebildet, die an der Querstange befestigt ist und relativ zu ihr klappbar ist. Dadurch liegt der Bügeltisch in der Arbeitsposition weiterhin stabil auf der weiteren Stütze auf.

[0015] In einer bevorzugten Ausführungsform weist die Stütze zwei Beine auf, die mittels einer Stange verbunden sind. Dadurch kann die Stütze das Standelement weiterhin stabil stützen.

[0016] Bevorzugt sind der Bügeltisch, das Standelement und/oder die Stütze in der Lagerposition, parallel oder im Wesentlichen parallel zueinander angeordnet. Dadurch ist das Bügelbrett in der Lagerposition platzsparend ausgelegt.

[0017] Bevorzugt weist das Bügelbrett weiterhin ein Höhenverstellsystem auf, mittels dem eine Höhe des Bügeltisches in der Arbeitsposition verstellbar ist. Dadurch kann der Nutzer eine gewünschte Höhe des Bügeltisches individuell einstellen. Bevorzugt ist das Höhenverstellsystem als Stecksystem oder Rastsystem ausgebildet. Bevorzugt weist das Höhenverstellsystem einen Feststeller auf, der ausgebildet ist, eine vom Nutzer eingestellte Höhe festzustellen. Dadurch muss der Nutzer die Höhe nicht vor jeder Benutzung neu einstellen, sondern kann seine gewünschte Höhe mittels des Feststellers dauerhaft einstellen, bis eine andere Höhe gewünscht wird.

[0018] Das Bügelbrett kann weiterhin eine Absaugung aufweisen. Dann ist es bevorzugt als Aktiv-Bügelbrett ausgebildet. Es kann aber auch Absaugungslos ausgebildet sein.

[0019] Ein Ausführungsbeispiel der Erfindung ist in den Zeichnungen rein schematisch dargestellt und wird nachfolgend näher beschrieben. Es zeigt schematisch und nicht maßstabsgerecht

- Fig. 1 eine Seitenansicht eines erfindungsgemäßen Bügelbretts in der Lagerposition;
- Fig. 2 eine weitere Seitenansicht des in Fig. 1 gezeigten Bügelbretts in der Lagerposition;
- Fig. 3 eine perspektivische Ansicht des in Fig. 1 gezeigten Bügelbretts in der Lagerposition;
- Fig. 4 eine perspektivische Ansicht des in Fig. 1 gezeigten Bügelbretts in der Arbeitsposition;
- Fig. 5 eine Seitenansicht des in Fig. 1 gezeigten Bügelbretts in der Arbeitsposition; und
- Fig. 6 eine weitere Seitenansicht des in Fig. 1 gezeigten Bügelbretts in einer Zwischenposition.

[0020] Fig. 1 zeigt eine Seitenansicht eines erfindungsgemäßen Bügelbretts in der Lagerposition. Das klappbare Bügelbrett weist die Lagerposition, in der es lagerbar ist, und eine Arbeitsposition auf, in der es eine Auflage zum Bügeln von Wäsche bildet. Es weist einen

Bügeltisch 5, der aus der Lagerposition in die Arbeitsposition beweglich ist und ein Gestell auf. Das Gestell weist mindestens ein Standelement 1 in Form zweier Standbeine 11 (von denen eines in Fig. 1 sichtbar ist), eine Stütze (nicht gezeigt) und eine weitere Stütze 4 auf. Die Stütze ist aus der Lagerposition in die Arbeitsposition beweglich ist, in der sie als weiteres Standelement fungiert und das Standelement 1 stützt, während sie in der Lagerposition, zwischen den beiden Standbeinen 11 angeordnet und in Fig. 1 nicht sichtbar ist. Die Stütze ist in die Arbeitsposition ausklappbar. Die weitere Stütze 4 ist ebenfalls aus der Lagerposition in die Arbeitsposition beweglich, in der sie eine Bügeltisch-Auflage bildet, auf der der Bügeltisch 5 in der Arbeitsposition aufliegt, und in der sie den Bügeltisch 5 stützt. Die Stütze und die weitere Stütze 4 sind voneinander unabhängig von der Lagerposition in die Arbeitsposition überführbar. Das Standelement 1 weist jeweils ein Rad 2 auf, das an jedem Standbein 11 als Standfuß angeordnet ist. Weiterhin weist das Bügelbrett einen Bügel 6 auf, der an der weiteren Stütze 4 lösbar befestigbar ist, um den Bügeltisch 5 an der weiteren Stütze 4 in der Arbeitsposition zu arretieren.

[0021] Fig. 2 zeigt eine weitere Seitenansicht des in Fig. 1 gezeigten Bügelbretts in der Lagerposition. Das Standelement 1 weist die parallel zueinander angeordneten Standbeine 11 und eine die Standbeine 11 verbindende Querstange 12 auf. Die weitere Stütze 4 ist schwenkbar an der Querstange 12 angeordnet. Jedes Standbein 11 weist einen Standfuß in Form des Rads 2 auf. Die Stütze 3 weist zwei Beine 31 auf, die mittels einer Stange 32 verbunden sind. Das Bügelbrett weist weiterhin ein Höhenverstellsystem 7 auf, mittels dem eine Höhe des Bügeltisches 5 in der Arbeitsposition verstellbar ist.

[0022] Fig. 3 zeigt eine perspektivische Ansicht des in Fig. 1 gezeigten Bügelbretts in der Lagerposition. Der Bügeltisch 5, das Standelement 1 und die Stütze 3 sind in der Lagerposition, parallel oder im Wesentlichen parallel zueinander angeordnet. Die Stütze 3 ist zwischen den Standbeinen 11 des Standelements 1 angeordnet.

[0023] Fig. 4 zeigt eine perspektivische Ansicht des in Fig. 1 gezeigten Bügelbretts in der Arbeitsposition. In der Arbeitsposition ist die Stütze 3 ausgeklappt und stützt weiterhin das Standelement 1, so dass das Bügelbrett von selbst stehen kann. Ferner ist die weitere Stütze 4 ausgeklappt, so dass sie den Bügeltisch 5 stützt.

[0024] Fig. 5 zeigt eine Seitenansicht des in Fig. 1 gezeigten Bügelbretts in der Arbeitsposition. Der Bügel 6 ist an der weiteren Stütze 4 lösbar befestigt, um den Bügeltisch 5 an der weiteren Stütze 4 zu arretieren.

[0025] Fig. 6 zeigt eine weitere Seitenansicht des in Fig. 1 gezeigten Bügelbretts in einer Zwischenposition. Die Zwischenposition ist eine Position zwischen der Lagerposition und der Arbeitsposition. In der in Fig. 6 gezeigten Zwischenposition ist die Stütze 3 ausgeklappt und stützt weiterhin das Standelement 1, so dass das Bügelbrett von selbst auf dem Standelement 1 und der Stütze 3 stehen kann. Die weitere Stütze 4 ist nicht ausgeklappt und der Bügeltisch 5 ist parallel zu dem Stan-

delement 1 angeordnet.

Bezugszeichenliste

[0026]

- 1 Standelement
- 11 Standbein
- 12 Querstange
- 2 Rad
- 3 Stütze
- 31 Bein
- 32 Stange
- 4 weitere Stütze
- 5 Bügeltisch
- 6 Bügel
- 7 Höhenverstellsystem

Patentansprüche

1. Klappbares Bügelbrett mit einer Lagerposition, in der es lagerbar ist, und einer Arbeitsposition, in der es eine Auflage zum Bügeln von Wäsche bildet, aufweisend
 - einen Bügeltisch (5), der aus der Lagerposition in die Arbeitsposition beweglich ist; und
 - ein Gestell, das mindestens ein Standelement (1), eine Stütze (3) und eine weitere Stütze (4) aufweist, wobei die Stütze (3) aus der Lagerposition in die Arbeitsposition beweglich ist, in der sie als weiteres Standelement fungiert und das Standelement (1) stützt, und wobei die weitere Stütze (4) aus der Lagerposition in die Arbeitsposition beweglich ist, in der sie eine Bügeltisch-Auflage bildet, auf der der Bügeltisch (5) in der Arbeitsposition aufliegt, und in der sie den Bügeltisch (5) stützt, **dadurch gekennzeichnet, dass** die Stütze und die weitere Stütze voneinander unabhängig von der Lagerposition in die Arbeitsposition überführbar sind.
2. Bügelbrett nach Anspruch 1, **dadurch gekennzeichnet, dass** das Standelement (1) mindestens ein Standbein (11) und mindestens ein Rad (2) aufweist, das an dem Standbein (11) als Standfuß angeordnet ist.
3. Bügelbrett nach Anspruch 1 oder 2, **dadurch gekennzeichnet, dass** der Bügeltisch (5) weiterhin einen Bügel (6) aufweist, der an der weiteren Stütze (4) lösbar befestigbar ist, so dass der Bügeltisch (5) an der weiteren Stütze (4) arretierbar ist.
4. Bügelbrett nach einem der vorangehenden Ansprüche, **dadurch gekennzeichnet, dass** das Standelement (1) parallel zueinander angeordnete Stand-

beine (11) und eine die Standbeine (11) verbindende Querstange (12) aufweist.

5. Bügelbrett nach Anspruch 4, **dadurch gekennzeichnet, dass** die Stütze (3) in der Lagerposition zwischen den Standbeinen (11) angeordnet ist und in die Arbeitsposition ausklappbar ist.
6. Bügelbrett nach Anspruch 4 oder 5, **dadurch gekennzeichnet, dass** die weitere Stütze (4) als Platte ausgebildet ist, die an der Querstange (12) befestigt ist und relativ zu ihr klappbar ist.
7. Bügelbrett nach einem der vorangehenden Ansprüche, **dadurch gekennzeichnet, dass** die Stütze (3) zwei Beine (31) aufweist, die mittels einer Stange (32) verbunden sind.
8. Bügelbrett nach einem der vorangehenden Ansprüche, **dadurch gekennzeichnet, dass** der Bügeltisch (5), das Standelement (1) und/oder die Stütze (3) in der Lagerposition, parallel oder im Wesentlichen parallel zueinander angeordnet sind.
9. Bügelbrett nach einem der vorangehenden Ansprüche, **gekennzeichnet durch** ein Höhenverstellsystem (7), mittels dem eine Höhe des Bügeltisches (5) in der Arbeitsposition verstellbar ist.

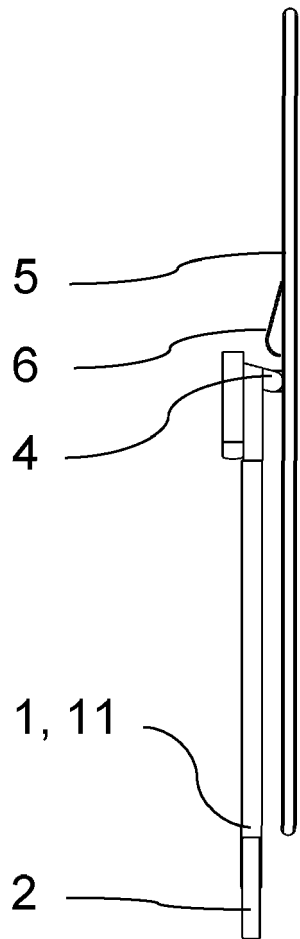


Fig. 1

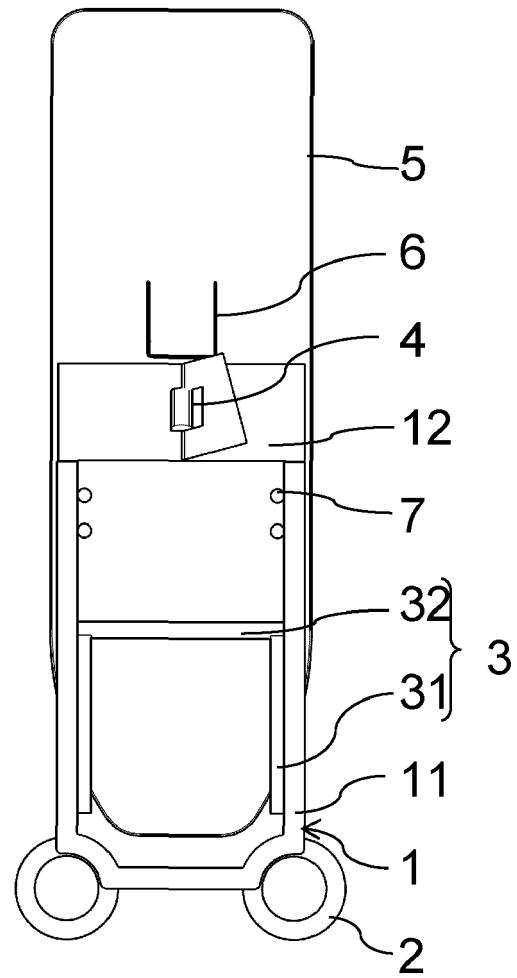


Fig. 2

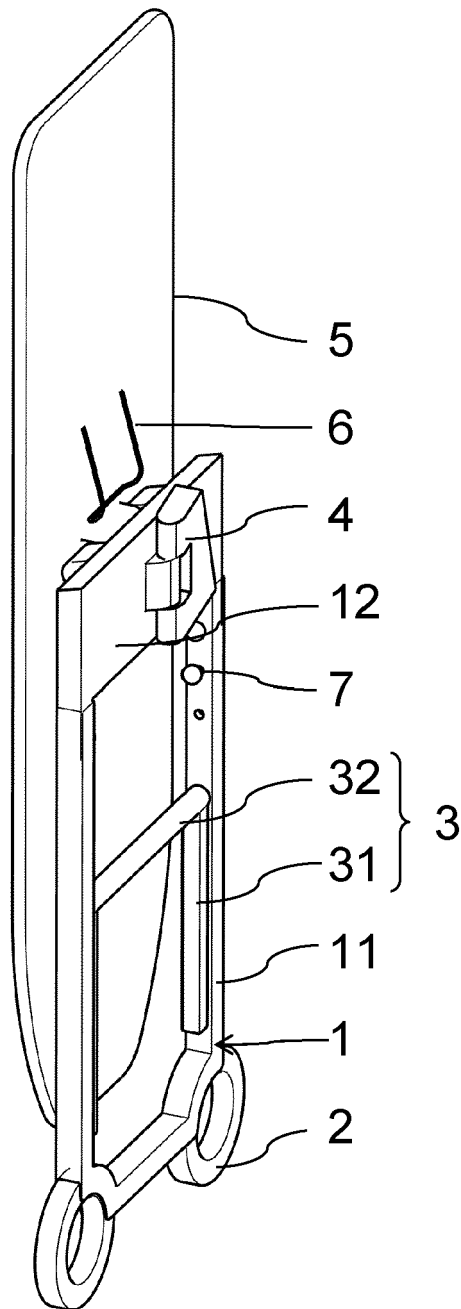


Fig. 3

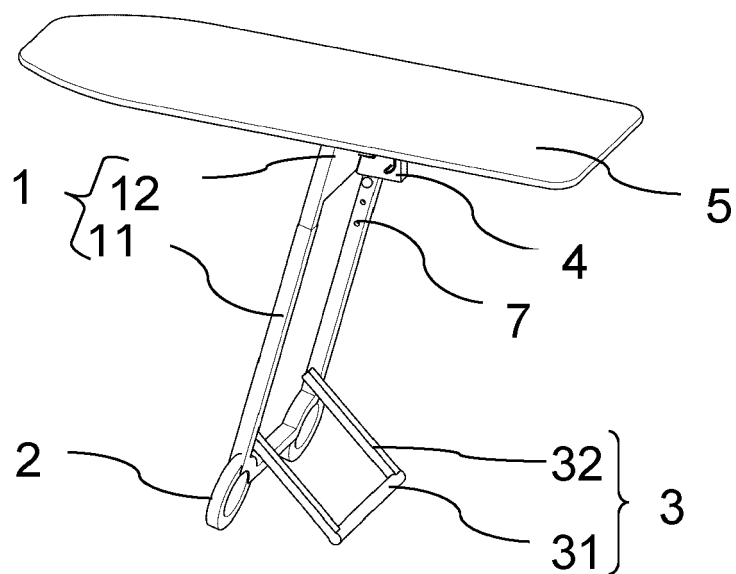


Fig. 4

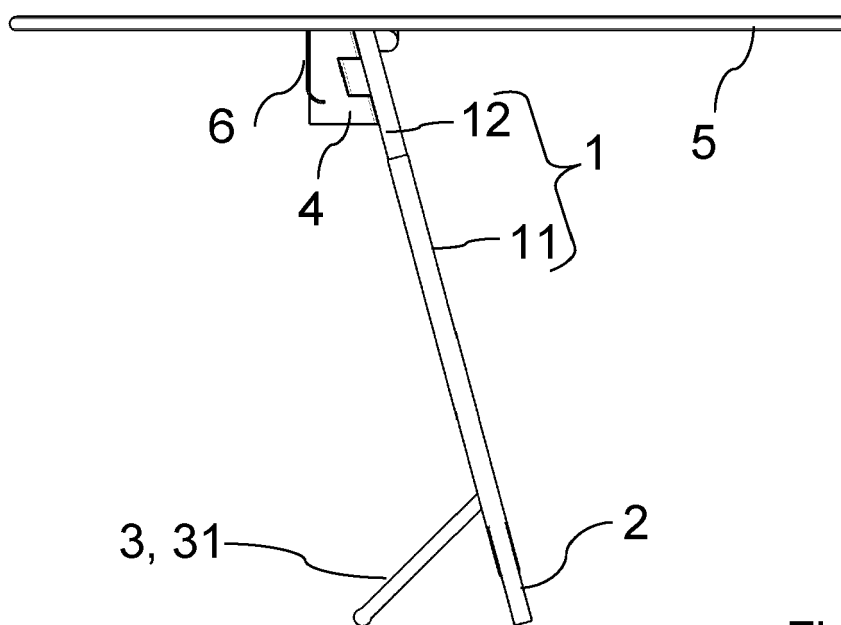


Fig. 5

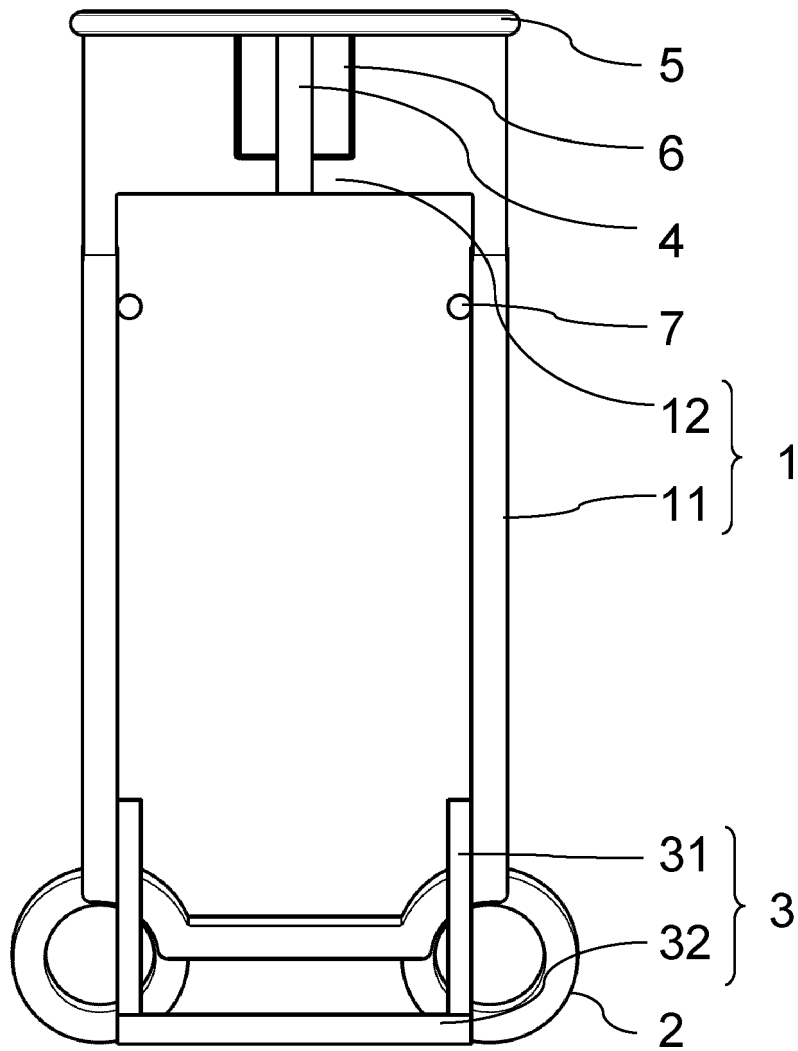


Fig. 6



EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

Nummer der Anmeldung

EP 21 19 9480

5

10

15

20

25

30

35

40

45

50

55

EPO FORM 1503 03.82 (P04C03)

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (IPC)
X	CN 101 351 589 A (DE LONGHI SPA [IT]) 21. Januar 2009 (2009-01-21) * Abbildungen *	1-9	INV. D06F81/02
X	EP 1 602 777 A2 (AMORETTI LUIGI [IT]) 7. Dezember 2005 (2005-12-07) * Absatz [0023] - Absatz [0081]; Abbildungen 1-2, 4-7 *	1, 2, 7-9	ADD. D06F81/04
A	JP S49 49298 U (X) 30. April 1974 (1974-04-30) * Abbildungen *	1-9	
			RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (IPC)
			D06F
1 Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort München		Abschlußdatum der Recherche 16. Februar 2022	Prüfer Diaz y Diaz-Caneja
KATEGORIE DER GENANNTE DOKUMENTE			
X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : nichtschriftliche Offenbarung P : Zwischenliteratur		T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus anderen Gründen angeführtes Dokument & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument	

**ANHANG ZUM EUROPÄISCHEN RECHERCHENBERICHT
 ÜBER DIE EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG NR.**

EP 21 19 9480

5 In diesem Anhang sind die Mitglieder der Patentfamilien der im obengenannten europäischen Recherchenbericht angeführten Patentedokumente angegeben.
 Die Angaben über die Familienmitglieder entsprechen dem Stand der Datei des Europäischen Patentamts am
 Diese Angaben dienen nur zur Unterrichtung und erfolgen ohne Gewähr.

16-02-2022

10	Im Recherchenbericht angeführtes Patentedokument	Datum der Veröffentlichung	Mitglied(er) der Patentfamilie	Datum der Veröffentlichung
	CN 101351589 A	21-01-2009	KEINE	

15	EP 1602777 A2	07-12-2005	KEINE	

	JP S4949298 U	30-04-1974	KEINE	

20				
25				
30				
35				
40				
45				
50				
55				

EPO FORM P0461

Für nähere Einzelheiten zu diesem Anhang : siehe Amtsblatt des Europäischen Patentamts, Nr.12/82